



PfarrGemeindeRat
Erlöserkirche
Dienstag, 09.04., 18.30-21.00 Uhr im Pfarrsaal

Moderation: Armin Hinrichs
Schriftführerin: Anneliese Herzig

Öffentlicher Teil der PGR-Sitzung

Anwesend:

PAss Alex Kommer, Armin Hinrichs, Alexandra Pauerl, Richard Krebs, Sr. Anneliese Herzig, Ignaz Doná, Dietlinde Alphart, Isabella Häfner (ab 19.15 Uhr)

Gäste: Gottfried Essletzichler, Maria Niedermeyer, Ingrid Stropek

Entschuldigt: Uschi Martin, Pfr. Harald Mally

TOP 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 2. Geistliche Einstimmung

PAss Alex Kommer eröffnet mit einem Gebet für die PGR-Sitzung.

TOP 3. Genehmigung der Tagesordnung

Ergänzung:

Dienstag Abend ist der Pfarrsaal für pfarrliche Veranstaltungen frei gehalten. Fixe Kurse können nicht angenommen werden, Einzelabende sollen möglich sein, falls keine Pfarrveranstaltung ist. Pfarrveranstaltungen bitte dringend im Terminkalender eintragen!

Ansonsten ist die Tagesordnung genehmigt.

TOP 4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Nach einer formalen Ausbesserung (PAss ist vor den Namen von Alex Kommer zu setzen) wird das Protokoll genehmigt.

TOP 5. Bericht VVR (Alexandra Pauerl)

Am 8. April hat Frau Bettina Obergottsberger als neue Pfarrsekretärin angefangen. Sie ist Montag und Donnerstags jeweils 7 ½ Stunden hier. Dietlinde Alphart hat weiterhin 5 Stunden übernommen. Ihr wird der Dank für die Überbrückung ausgesprochen.

Frau Lubica ist im Krankenstand. Ein Putzdienst ist bestellt (3x die Woche, insgesamt 10 Wochenstunden zu zweit). Geputzt werden Räume, WC, Küche. Manches muss sich erst einspielen. Für einen größeren gemeinsamer Putztag wird ein Termin gesucht (eher für September).

TOP 6. Bericht Leitungsteam (Armin Hinrichs)

Das Leitungsteam hat sich seit der letzten PGR-Sitzung zwei Mal getroffen. Themen waren die Auszeit von Pfr. Harald Mally, die Reinigung, Ostern sowie die Vorbereitung der PGR-Sitzung.

TOP 7. Bericht Caritas, Liturgie und Verkündigung (Alex, Richard, Isabella)

Caritas (Alex Kommer):

Der Bedarf an Seelsorge wird größer.

In früherer Zeit wurden Darlehen gegeben, die aber oft nicht zurückgezahlt wurden – das soll nicht mehr sein. Menschen, die größere Geldbeträge wollen, können zur Caritas bei Le*O geschickt werden.

Es kommen zunehmend auch Menschen, die Hunger haben und nach Lebensmittel fragen – welche Lösung gibt es?

Es stellt sich die Frage nach einem geeigneten Raum für Gespräche. Der Raum sollte möglichst auch barrierefrei sein. Eigentlich war der Raum hinter der Pfarrkanzlei dafür gedacht, dort gibt es jedoch schlechte Sitzgelegenheiten. Es wird jedoch in diese Richtung weiter gedacht.

Im Pfarrsekretariat wird ein Ablagekisterl überlegt, damit nicht zu viele Sachen herumliegen.

Es soll einen Caritas-Termin im Juni geben.

Im Lebensmittelkorb hinten in der Kirche fehlt ein Info-Zettel, dass man nehmen darf. In den Verlautbarungen soll wieder einmal zu Lebensmittelspenden für den Korb aufgerufen werden.

Für Gaza wurden Euro 1.007,52 gesammelt. Das Ergebnis soll u.a. im Pfarrblatt veröffentlicht werden.

Verkündigung (Isabella Häfner):

Es gab ein Treffen; Abschluss- und Startfest werden beim nächsten Treffen besprochen.

Liturgie (Richard Krebs):

Am 23. Mai, 19.30 Uhr, findet ein allgemeines Liturgiekreis-Termin mit Behandlung allgemeiner Liturgie-Themen statt.

Die Besetzung der Dienste ist immer ein Thema: freiwilliger Eintrag erfolgt oft schleppend - Nachfrage ist nötig; Dopplung von Online-Eintragen und Blatt vor der Sakristei. Es wäre hilfreich, regelmäßig Erinnerungen auszusenden.

Ein weiteres Thema ist die Suche nach Zelebranten.

Es sind einige ausgefallen, die Dinge koordiniert haben (z.B. Musik, Welcome-Dienst). Es wäre grundsätzlich gut, neue Leute zu gewinnen. Bei den Verlautbarungen soll wieder einmal dafür geworben werden.

TOP 8. Anliegen der Pastoralassistentin

Alex richtet Grüße von Pfr. Harald Mally aus.

TOP 9. Rückblick Fastenzeit / Ostern

Thema der Fastenzeit war: „Wie kann es Zukunft geben?“ Auch das Fastentuch war darauf abgestimmt. Es wurde jeweils am Samstag und Sonntag durchgeführt. Manchmal war Predigt leider nicht darauf abgestimmt.

Das Konzert am Palmsonntag war ein guter Übergang in die Karwoche.

Gelungen war die gemeinsame Feier der Gemeinden der Kartage und der Osternacht, die Menschen sind gut mitgegangen. Schön war auch das Zusammenwirken von Jüngeren und Älteren.

Der Kreuzweg um 15 Uhr fand dieses Mal nicht statt. Im vergangenen Jahr war der sorgfältig vorbereitete Kinderkreuzweg sehr wenig besucht. Deshalb wurde in diesem Jahr kein Kreuzweg geplant, sondern auf den Kreuzweg in St. Erhard hingewiesen. Das wurde allerdings schlecht

angenommen. Das zeigt uns, dass es grundsätzlich ein besseres Zusammenwachsen im Pfarrverband braucht vor allem auch, weil in Zukunft weitere Kürzungen zu erwarten sind.

Anregungen:

- Sollte es für junge Leute (Firmlinge) etwas extra geben? Was ist durchführbar?
- Beim Wegräumen am Gründonnerstag die Ölbergandacht und betende Menschen beachten.
- Wenn Laudes am Karsamstag (dieses Jahr von den Schwestern vom Haus Sarepta gestaltet) – besser bewerben.
- Grundsätzlich durchgängige Planung im nächsten Jahr beachten und kommunizieren.
- Wenn etwas wegfällt, wie z.B. dieses Jahr der Kreuzweg, dann gut kommunizieren bzw. einladen, selbst etwas zu gestalten.

TOP 10. Organigramm

Siehe Anlage. Das von Alex vorgelegte Organigramm mit den Namen wird überprüft. Das Organigramm sollte öffentlich zugänglich gemacht werden: Foyer, Homepage
Achtung: Datenschutzblätter sollten unterschrieben werden.

TOP 11. Verlautbarungen

Gottfried bringt die Frage ein, wie kann die Sekretärin bei der Erstellung der Verlautbarungen besser unterstützt werden kann.

Der Link zu dem bestehende Google-docs Dokument sollte breiter gestreut werden und es soll dort für zwei Wochen eingetragen werden können. Evtl. soll eine neue Tabelle erstellt werden.

TOP 12. Situation Präventionsbeauftragte / Präventionsteam (Isabella Häfner)

Es gibt jetzt ein mehrköpfiges Gremium. Es soll jetzt mehr Fokus darauf gelegt werden. Alle Ehrenamtlichen sollen die Datenschutzerklärung unterschreiben.

Es wird einen Präventionskurs für alle geben, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten.

Die Erstellung eines Schutzkonzeptes ist in Planung. Vorher gibt es eine Risikoanalyse, die an alle Gruppen ausgegeben wird.

Die entsprechenden Infos dazu kommen per Mail.

TOP 13. Rückblick Flohmarkt / Pfarrball (Gottfried, Ignaz, Armin)

Flohmarkt: siehe Bericht im Pfarrblatt

Pfarrball: sehr erfolgreich und gut gelaufen; das Datum im Frühling ist gut – es kann sich auch etwas nach außen verteilen

Es kam auch zu einem guten Ergebnis, das anteilig für die Betriebskosten in der Pfarren, die Pfarrcaritas und für Frauen in Afrika gegeben wird.

Ideen für ein Motto 2025 sind willkommen.

Den Hauptbeteiligten soll in irgendeiner Weise Anerkennung gezeigt werden.

Wie im letzten Jahr wird wieder eine Analyse gemacht, um im kommenden Jahr organisatorisch noch besser aufgestellt zu sein.

TOP 14. Lange Nacht der Kirchen (Alex)

7. Juni. Die Vorbereitung ist im Laufen, ein Team ist am Arbeiten.

TOP 15. Unterstützung für unseren Pfarrer

Armin berichtet aus Leitungsteam und PVR: es wurde von den Verantwortlichen in den Gemeinden ein Brief an BV Schutzki verfasst. Eine Unterschriftenaktion soll gestartet werden, um bei BV Schutzki den Wunsch zu hinterlegen, dass Pfr. Harald Mally im Pfarrverband bleiben soll.

TOP 16. Sakristei + hinterer Jungcharraum (Alex)

Die Sakristei soll ein würdiger Ort werden und kein Abstellort sein. Alex und Elke mit Team kümmern sich darum.

Hinterer Jungcharraum: Man sollte den Raum auch nutzen können, nicht nur als Abstellraum. Der konkrete Nutzen muss festgelegt werden (Leitungsteam).

TOP 17. Jahresplanung

Armin wird die Jahresplanung koordinieren und ein Konzept dafür entwickeln.

TOP 18. Allfälliges und Termine

Sr. Anneliese bringt Allianz für freien Sonntag ein und regt an, eventuell das Thema „Sonntag“ einmal in der Pfarre aufzugreifen.

Termine:

21.04 Erstkommunion

27.04 Wallfahrt

07.06 Lange Nacht der Kirche

11.06 Jahresplanung, 17.30 Uhr

16.06 Abschlussfest

17.06 PGR-Sitzung

23.06 Firmung

Ende: 21.00 Uhr

Für das Protokoll: Sr. Anneliese Herzig